

Medienmitteilung

Vaduz, Zürich, 17. April 2013

Veröffentlichung Jahresabschluss 2012: PKRück erneut mit operativem und finanziellem Rekordergebnis

PKRück hat in ihrem achten Geschäftsjahr konsequent ihren Erfolgskurs fortgesetzt und sich in allen Ergebnisbereichen verbessert: Während der Jahresgewinn um beachtliche 16% anstieg, erhöhten sich das Eigenkapital und die Anzahl der Versicherten jeweils um 10%. Die Solvabilitätsquote lag bei komfortablen 271%. Insgesamt waren im vergangenen Jahr 148'000 Personen bei der PKRück versichert. Dies entspricht einem Marktanteil von 14%. Erneut beteiligte die PKRück ihre Kunden am erfreulichen Risikoverlauf und erstattete ihnen durchschnittlich 20% ihrer ursprünglichen Prämie zurück. Am 9. April 2013 hat die Generalversammlung Hans-Ulrich Stauffer zu ihrem neuen Verwaltungsratspräsidenten gewählt. Er übernimmt diese Aufgabe von Herbert Brändli, der den Verwaltungsrat die letzten acht Jahre führte.

„Unser neuerlicher Erfolg in 2012 erfüllt uns mit Stolz“, sagt Hanspeter Tobler, Vorsitzender der Geschäftsleitung von PKRück. „Seit nunmehr acht Jahren ist das Motto "Von Pensionskassen für Pensionskassen" unser Kredo und entspricht einem echten Bedürfnis des Vorsorgemarktes. Dies zeigt der anhaltende Zuwachs an Versicherten und Kunden eindrucklich. Gerade die Kombination von finanzieller Absicherung und administrativer Entlastung bei Invaliditäts- und Todesfällen entspricht dem Bedarf vieler Vorsorgeeinrichtungen.“

Rekordgewinn

In 2012 verbuchte PKRück einen Rekordgewinn von CHF 4.0 Millionen. Dies entspricht einer Zunahme von 16% gegenüber dem Vorjahr (CHF 3.5 Millionen). Durch die Zuweisung des Gewinns an das Eigenkapital erhöhte dieses sich von CHF 39.6 Millionen in 2011 auf CHF 43.6 Millionen in 2012. Die Solvabilitätsanforderungen wurden mit 271% deutlich erfüllt. Die solide Kapitalausstattung ermöglicht es PKRück, weiteres Wachstum aus eigenen Mitteln zu finanzieren und weiterhin eine Bestmarke bei den Solvabilitätskennzahlen der Schweizer und Liechtensteiner Versicherungsunternehmen aufzuweisen.

Hervorragendes Anlageergebnis

Dank der Neukundenakquisition erhöhten sich die Kapitalanlagen um 8% von CHF 338.6 Millionen auf CHF 366.7 Millionen in 2012. In Übereinstimmung mit der bestehenden Anlagestrategie wurden sie risikoarm investiert, um eine hohe Solvabilität und jederzeitige Zahlungsfähigkeit zu sichern. 92% der Kapitalanlagen der PKRück sind in Obligationen und festverzinslichen Wertpapieren angelegt. Jeweils 4% sind in Aktien und Geldmarktanlagen investiert. Trotz dieser konservativen Anlagestrategie erzielte PKRück 2012 für das Gesamtportfolio ein hervorragendes Anlageergebnis mit einer Anlagerendite von 4,2%.

Kunden partizipieren am Erfolg

Die Preise für die Rückdeckung des Invaliditäts- und Todesfallrisikos der Pensionskassen sind seit nunmehr fünf Jahren rückläufig. Dies liegt an einer abnehmenden Invalidisierung, einem intensiveren Wettbewerb sowie sich wandelnden Kundenansprüchen. Die PKRück trägt dieser Entwicklung Rechnung, indem sie ihre Kunden mit einer Kombination aus finanzieller Risikoabsicherung und einem umfassenden Leistungsfallmanagement unterstützt. Möglichst viele potenzielle Invaliditätsfälle sollen im Arbeitsprozess gehalten oder wieder reintegriert werden. Gleichzeitig beteiligt PKRück ihre Kunden am Schadenverlauf. In 2012 wurden Prämienrückvergütungen in Höhe von CHF 21.3 Millionen erstattet. Dies entspricht einer durchschnittlichen Rückvergütung von 20% pro Kunde.

Die Kunden, unabhängige Sammelstiftungen und zu rund einem Viertel auch firmeneigene Stiftungen, honorieren das Geschäftsmodell von PKRück. In 2012 erhöhte sich die Anzahl der Versicherten um 10% von 135'000 auf 148'000 Personen. Die Zahl der Kunden nahm um 22% zu. Aufgrund der Preisnachlässe stiegen die Prämien lediglich unterproportional um 5% von CHF 99.3 Millionen auf CHF 103.9 Millionen.

Ausblick

Als Folge der Finanzkrise geriet eine Vielzahl autonomer Sammelstiftungen in den vergangenen Jahren in Unterdeckung. Bei einem Stiftungswechsel muss der Arbeitgeber diese Unterdeckung auffüllen. Trotz des steigenden regulatorischen Drucks hielt dies viele Arbeitgeber in den letzten Jahren von einem Wechsel in eine andere Sammelstiftung ab. In der Zwischenzeit konnten viele Sammelstiftungen ihre finanzielle Situation verbessern und ihre Handlungsfähigkeit zurückgewinnen. Dies bedeutet für PKRück zusätzliche Chancen für den Ausbau ihres Kundenstamms.

Hans-Ulrich Stauffer neuer Verwaltungsratspräsident der PKRück

Zum 9.4.2013 hat Herbert Brändli sein Amt als Verwaltungsratspräsident der PKRück niedergelegt. In den vergangenen acht Jahren hat er den Aufbau und die Entwicklung der Gesellschaft massgeblich geprägt. Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung bedanken sich für sein ausserordentliches Engagement zu Gunsten von neuen Ansätzen bei der Rückdeckung von Pensionskassen. An der Generalversammlung vom 9.4.2013 wurde Hans-Ulrich Stauffer zum neuen Verwaltungsratspräsidenten gewählt. Der Jurist und Geschäftsleiter der Stiftung Abendrot, Aktionärin und Gründungsmitglied der PKRück, ist bereits seit Jahren Vizepräsident des Verwaltungsrats. Eine reibungslose Stabsübergabe ist damit gewährleistet.

Previs Personalvorsorgeeinrichtung Service Public neuer Aktionär der PKRück

Die Previs Personalvorsorgeeinrichtung, eine Gemeinschaftseinrichtung im Umfeld des Service Public, ist seit dem 1.1.2013 bei der PKRück versichert und neuerdings auch Aktionärin der PKRück. Vergangene Woche erwarb sie ein Aktienpaket von 12,9% an der PKRück. Im Weiteren wurde Herr Stefan Muri, der Geschäftsführer der Previs, an der Generalversammlung in den Verwaltungsrat der PKRück gewählt. Für rund 17'000 Versicherte und 4'500 Rentner verwaltet Previs ein Vorsorgekapital von über 2 Milliarden Schweizer Franken und zählt damit zu den sechzig grössten Pensionskassen der Schweiz. Die PKRück freut sich sehr über die neue langfristige ausgerichtete Partnerschaft.

Wichtigste Kennzahlen In CHF	2012	2011	Veränderung
Gebuchte Bruttoprämien	103'924'518	99'281'530	+5%
Abgegebene Rückversicherungsprämien	-11'756'653	-10'836'252	+8%
Zahlungen für Versicherungsfälle	-20'949'571	-17'180'864	+22%
Verwaltungsaufwendungen	-10'046'427	-9'152'458	+10%
Kapitalanlagen	366'725'475	338'642'807	+8%
Versicherungstechnische Rückstellungen	346'922'189	303'035'208	+14%
Eigenkapital	43'622'200	39'594'200	+10%
Solvabilitätsdeckung	271%	310%	-13%
Jahresergebnis	4'028'000	3'485'000	+16%
Anzahl Versicherte	148'000	135'000	10%

Ort, Datum Vaduz, Zürich, 17. April 2013
Seite 3/3

Kontaktperson und weitere Informationen:

Christoph Curtius
Mitglied der Geschäftsleitung | CFO
Telefon direkt (Geschäft): +423 230 19 30
Telefon direkt (Natel): +41 79 227 81 61
E-Mail: christoph.curtius@pkrueck.com

Der Geschäftsbericht 2012 ist auf www.pkrueck.com (Downloads/Geschäftsbericht) zum Download bereit und steht auf Anfrage auch in gedruckter Form zur Verfügung.

Über PKRück

Die PKRück ist eine auf Pensionskassen und Sammelstiftungen spezialisierte Lebensversicherungsgesellschaft. Sie bietet massgeschneiderte Versicherungslösungen für die Deckung der Risiken Invalidität und Tod an und dies zu fairen und konkurrenzfähigen Konditionen. Ergänzt wird das Risikogeschäft durch umfangreiche Dienstleistungen in der Leistungsfallbearbeitung sowie im Case Management. Die PKRück wurde Ende 2004 gegründet und zählt heute 148'000 Versicherte.
